Uma Rogers

Besorg's mir durchs Hintertürchen

Erotische Geschichte

Blue Panther Books

blue panther books E-Book
Serie: Love, Passion & Sex | Band 20308

GRATIS

»SexHeilung«

von Trinity Taylor

Die Erotische Internet-Story

mit dem Gutschein-Code

UR16EPUBJBDC

erhalten Sie auf

www.blue-panther-books.de

diese exklusive erotische Zusatzgeschichte
als E-Book in den Formaten
PDF, E-PUB und Kindle.

Registrieren Sie sich einfach online!

Vollständige Originalausgabe

© 2020 by blue panther books, Hamburg
All rights reserved

Lektorat: Marie Gerlich

Cover: iancucristi @ istock.com

Umschlaggestaltung: Matthias Heubach
Gesetzt in der Trajan Pro und Adobe Garamond Pro

Printed in Germany
978-3-96477-830-7
www.blue-panther-books.de

Besorg's mir durchs Hintertürchen

Sie hieß Sabine und war im Supermarkt als Halbtagskraft beschäftigt. Obenrum war sie nicht so üppig ausgestattet, dafür hatte sie ein sehr appetitliches Hinterteil. Genau diese leckere Rückseite war es auch, die sein Interesse an ihr weckte.

An einem Freitagmorgen folgte Frank ihr, als sie vor ihm die Treppe zum Aufenthaltsraum emporstieg. Sie trug eine enge Jeanshose, und ihr strammer Arsch, der darin eingezwängt war, schaukelte bei jedem Schritt vor seinem Gesicht hin und her. In Gedanken malte er sich aus, wie es wohl wäre, diese Backen zu berühren, zu streicheln und zu kneten.

Als sie den Pausenraum betraten, war außer ihnen niemand drin. Sabine ging in den Umkleideraum, um etwas aus ihrem Spind zu nehmen. Frank folgte ihr.

»Na, was willst du denn?«, fragte sie lächelnd, als Frank dicht vor ihr stand.

Wortlos legte er seine Arme um ihre Hüften und zog sie ein Stück an sich heran.

»Hey, Frank, was wird das?« Sie war nicht böse, ihre Stimme klang eher neugierig.

»Ich muss dir jetzt mal etwas sagen, was mir schon lange auf dem Herzen liegt«, log er.

Sie sah ihn fragend an.

»Sabine, ich mag dich sehr gern. Du gefällst mir und ich würde wahnsinnig gern mal mit dir schlafen!«

Dabei ließ er seine Hände nach unten sinken und berührte sanft ihren Hintern. Sobald er die festen Halbkugeln berührte, wurde sein Schwanz hart.

»Frank, was machst du denn da? Spinnst du? Wenn jetzt jemand reinkommt …«